



## Gebet um Fürsprache

Herr Jesus Christus,  
du hast dem Diener Gottes  
Johannes, Stifter des Ordens  
der Marienschwestern von der  
Unbefleckten Empfängnis und  
Caritas-Apostel von Breslau,  
einen lebendigen Glauben,  
eine tiefe Hoffnung und eine  
große Liebe gegeben.

Dank dieser Tugenden hat er  
heroisch den Armen und Verlassenen  
Hilfe gebracht.

Möge er auch für mich  
die Gnade der Genesung erbitten,  
um die ich demütig bitte,  
damit sie von seiner Fürsprache  
bei dir zeugen kann. Amen

Gebetserhörungen, die der Fürbitte von Pfarrer Johannes  
Schneider zugeschrieben werden, melde man bitte an:  
Provinzoberin der Marienschwestern v.d.U.E. |  
Gallwitzallee 143 | 12249 Berlin

## Die Krankheit im Leben des Menschen

Krankheit und Leiden gehören von jeher  
zu den schwersten Prüfungen im Leben  
des Menschen.

In der Krankheit erfährt der Mensch  
seine Ohnmacht, seine Grenzen und  
seine Endlichkeit.

Jede Krankheit kann uns den Tod  
erahnen lassen.

Krankheit kann zu Angst,  
zum Rückzug auf sich selbst,  
zuweilen sogar zu Verzweiflung und  
Auflehnung gegen Gott führen.

Sie kann aber auch den Menschen  
reifer machen, ihm den Blick dafür  
öffnen, was in seinem Leben  
unwesentlich ist, so dass er sich  
dem Wesentlichen zuwendet.

Sehr oft führt Krankheit zur Suche  
nach Gott, zur Rückkehr zu ihm.

(Katechismus der Katholischen Kirche, Nr. 1500–1501)



**Marienkrankenhaus  
Cochem**

Seelsorge



Marienstatue in der Hauskapelle

## Katholische Krankenhausseelsorge

Informationen für Patienten und Interessierte

## Liebe Patientin, lieber Patient,

wir begrüßen Sie in unserem Hause und wünschen Ihnen alles Gute für Ihre Genesung. Sie sind herausgeholt aus Ihrer gewohnten Umgebung. Sie haben vielleicht Sorge um Ihre Gesundheit und noch um vieles mehr.

### Wir gehen, wenn es Ihnen recht ist, ein Stück des Weges mit Ihnen:

- Um mit Ihnen zu sprechen und vor allem, um Ihnen zuzuhören.
- Wir beten gerne für Sie oder auch mit Ihnen, wenn Sie dies möchten.
- Um Sie durch die Sakramente der Heilung zu stärken

Rufen Sie uns oder lassen Sie uns rufen, wenn wir Ihnen nicht bei unseren regelmäßigen Besuchen der Stationen begegnen.

### Liebe Angehörige der Patienten,

auch Sie können uns ansprechen oder rufen lassen und Ihre Anliegen und Wünsche äußern. Sie können sich an uns wenden, unabhängig von der Konfession oder Religion.

Sie erreichen uns auch über die Rezeption Tel. 0 26 71/ 985-0 oder in den Sprechzimmern Parterre Nummer 025.

### Pater Hans Schädle SCJ, Hausgeistlicher

0 160/954 393 55

Sr. Hedwigis Heider SMI, Seelsorgerin

Tel. 0 26 71/985-6130

Sr. Stephania Stehr SMI, Hausoberin

Tel. 0 26 71/985-6120

## Ehrenamtliche Krankenhaushilfe

Die Mitglieder der Katholischen Krankenhaushilfe („Grüne Damen“) übernehmen gerne kleine Besorgungen für Sie und nehmen auch die Verbindung zu Ihrer Heimatgemeinde auf.

**Besuchszeiten: Di. und Do. am Vormittag**

## Gottesdienste in der Kapelle – ganztäglich geöffnet



### Heilige Messe

Sonn- und Feiertag	09.00 Uhr
Montag	07.30 Uhr
Dienstag	07.30 Uhr
Donnerstag	17.00 Uhr
Freitag	17.00 Uhr
Samstag	07.30 Uhr

### Gebet der Ordensschwestern

Sonntag	11.45 Uhr Mittagsgebet 17.15 Vesper
Montag	07.00 Uhr Laudes 12.00 Uhr Mittagsgebet 17.00 Vesper
Dienstag	07.00 Uhr Laudes 12.00 Uhr Mittagsgebet 17.00 Vesper
Donnerstag	12.00 Uhr Mittagsgebet 16.30 Vesper
Freitag	12.00 Uhr Mittagsgebet 16.30 Vesper
Samstag	12.00 Uhr Mittagsgebet

Sie können alle Gottesdienste auch über das TV-Gerät verfolgen und mitfeiern. Dazu stellen Sie bitte den Drehschalter am Bettbedienungsgerät auf Kanal 4 und wählen den Programmplatz 31 auf der TV-Fernbedienung.

## Auf Wunsch Spendung der Sakramente

### Die Krankenkommunion

Sonn- und Feiertag ab 10.00 Uhr  
Donnerstag ab 19.00 Uhr

### Die Krankensalbung

Die Krankensalbung ist die Salbung mit geweihtem Öl, vollzogen durch einen Priester. Sie ist das Sakrament zur Stärkung der Kranken im Namen Jesu Christi.

Wenn Sie diese wünschen, teilen Sie dies bitte der **Stationsschwester** oder dem **Seelsorgeteam** oder im **Notfall Hrn. Pater Schädle** Tel. 0160/954 393 55 mit.

### Das Sakrament der Versöhnung

Diskrete Aussprache bzw. Beichtgelegenheit im Kranken- oder Sprechzimmer.

### Das Firmsakrament

– nur bei Todesgefahr!

